

Ingo Siegner



Eliot und Isabella

und die Jagd nach
dem Funkelstein



GULLIVER

wohnt, denkt Eliot. Wenn er sie nicht getroffen hätte, als er damals vom Hochwasser mitgerissen und aufs Land hinausgetrieben wurde, wäre er womöglich gefressen worden oder es wäre noch viel Schlimmeres passiert! Isabella hat ihm das Leben gerettet und ihn sogar zurück in die Stadt begleitet. Allein hätte er das nie geschafft.

»Hm«, sagt Eliot. »In der Stadt gibt es so viel zu gucken, da weiß ich gar nicht, wo wir anfangen sollen. Du bist ja ein Landei. Du kennst ja überhaupt nichts!«

»Wenn ich ein Landei bin«, sagt Isabella beleidigt, »dann bist du eine Stadtpampelmuse!«

»Hey, du Stadtpampelmuse!«,

grinst Eliots Mutter. »Geh doch mit Isabella zum Jahrmarkt. Dort gibt es einen Bären, der jonglieren kann.«

»Uii, ein Jonglierbär!«, staunt Isabella. »Hab ich noch nie gesehen!«

»Hihi«, grinst Eliot. »Bist eben doch ein Landei.«

»Pah!«, entgegnet Isabella. »Ich weiß nicht, ob ich mit einer ollen Stadtpampelmuse auf den Jahrmarkt gehen will!«

»Na gut, das Landei nehme ich zurück«, sagt Eliot und wird rot wie eine kleine Tomate. »Ich sag auch nie wieder Landei zu dir.«

»Einverstanden«, sagt Isabella. »Und ich sage auch nie wieder Stadtpampelmuse zu dir.

Höchstens kleine Tomate, hihi.«



KAPITEL 2

Müffelmanni, ein Bär und ein Lutschekern

Der Jahrmarkt findet auf dem Marktplatz statt und der Marktplatz liegt gleich vor dem Rathaus. So müssen Eliot und Isabella nur die Treppe des Rathausturmes hinunterlaufen und durch ein geheimes Loch in der Mauer schlüpfen. Hinter der Mauer, am Rande des Jahrmarkts, wächst ein großer Holunderbusch. Die beiden verstecken sich unter den Holunderblättern und gucken dem Treiben auf dem Jahrmarkt zu.

»Ui, hier ist ja was los!«, staunt Isabella.

Überall wimmelt es von Buden und Ständen. Unzählige Menschen drängen sich um Artisten, Zauberer und Feuerschlucker, die ihre Kunststücke vorführen. Ein Drehorgelspieler zieht über den Platz, es gibt ein Karussell und sogar den stärksten Mann der Welt.

Vor dem Holunderbusch, direkt vor ihren Augen, steht ein großer Braunbär. Er ist angekettet und jongliert mit kleinen, bunten Bällen. Das Publikum steht dicht gedrängt und bestaunt den Jonglierbären.